



Das historische Postauto führte den Fahrzeugcorso an.

Bilder Nicole Trucksess



Gleich geht's los:
Chauffeur Andreas begrüsst seine Fahrgäste.



Die Seniorinnen und Senioren freuen sich über die
aussergewöhnliche Sonderfahrt.



OLDTIMER AUF GROSSER FAHRT

Bewohnerinnen und Bewohner des Alters- und Pflegeheims
Parc nahmen am Corso teil, stilecht im historischen Postauto

Die Freude unter den Bewohnerinnen und Bewohnern des Alters- und Pflegeheims Parc in Lenzerheide war gross, als Markus Gruber die Einladung des OK der Lenzerheide Motor Classics überbrachte: Die Seniorinnen und Senioren durften in einem historischen Postauto am Fahrzeugcorso, der am Freitagabend

durchs Dorf führte, teilnehmen. Dabei war das Postauto mit Jahrgang 1960 doch noch einiges jünger als seine Insassen. Als das Postauto an der Sportbushaltestelle unterhalb des Alters- und Pflegeheims Parc eintraf, wurden die Rollatoren der Seniorinnen und Senioren in Reih und Glied an der Haltestelle

abgestellt und voller Vorfreude in den Bus eingestiegen. Rund 15 Seniorinnen und Senioren waren mit von der Partie, als es zunächst zum Startpunkt Talstation Rothorn in Canols ging. Nach einiger Wartezeit und angeregten Gesprächen und Erinnerungen daran, dass man früher selbst mit einem solchen Postauto gefahren sei, ging es schliesslich los. Chauffeur Andreas liess das melodiose Horn erklingen und führte das Feld der Corsoteilnehmer an. Während die Zuschauerinnen und Zuschauer am Strassenrand den Seniorinnen und Senioren zuwinkten, genossen diese sichtlich die Fahrt. Zurück am Parc liessen es sich einige nicht nehmen und verfolgten weiter den Fahrzeugcorso. Besonders die Rennwagen hatten es einigen angetan. Und auch an den beiden folgenden Renntagen waren einige der Seniorinnen und Senioren unter den begeisterten Zuschauern entlang der Strecke. «Das ist so altes Eisen wie wir – nur schneller», meinte einer der Senioren lachend.

NICOLE TRUCKSESS